

Hessisches Landesamt
für Naturschutz, Umwelt und Geologie

HESSEN



Lehrgarten der Lebensräume

am Schloss Eichhof in Bad Hersfeld

Bestandsliste 2024



Die Grasnelke (*Armeria maritima*), Blume des Jahres 2024



HLNUG
Für eine lebenswerte Zukunft

Der Lehrgarten der Lebensräume wurde ursprünglich als pflanzensoziologischer Grünland-Lehrgarten angelegt und mehrfach erweitert. Heute ergänzt er als lebendes Anschauungsobjekt die Aufgabengebiete der **Abteilung Naturschutz des HLNUG**. Dazu gehört zum Beispiel die Erfassung der Verbreitung von Wildpflanzenarten und wertvollen Lebensräumen in Hessen im Rahmen der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK).

Etwa 450 Arten von Gräsern und Kräutern sowie einige Sträucher sind im Lehrgarten entsprechend ihrem Vorkommen in verschiedenen Lebensräumen auf Beeten gruppiert und mit einem Namensschild versehen. Beete mit dem Hinweis „FFH-LRT...“ auf dem großen Schild stellen **Lebensraumtypen (LRT)** des Anhangs I der **Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie** der Europäischen Union dar. Zur Erhaltung gefährdeter Lebensräume für Pflanzen und Tiere wurde das europäische Schutzgebietsnetz NATURA 2000 ausgewiesen.

Zu sehen sind neben Pflanzen der Wiesen und Weiden Arten der Borstgrasrasen und Heiden, der feuchten Hochstaudenfluren, der Kalk-Trockenrasen, der Sandrasen, verschiedener Fels-Lebensraumtypen und der Krautschicht von Buchen-, Schlucht- und Auenwäldern sowie ein neu angelegtes Beet mit Pflanzen der Schlagfluren.

Mit wenigen Schritten gelangt man von den südhessischen Lebensraumtypen der Sand- und Steppenrasen auf Binnendünen zu den Berg-Mähwiesen der Rhön oder des Vogelsbergs. Beete mit den typischen Arten von Biotopen, die in der FFH-Richtlinie nicht berücksichtigt sind, wie Sumpfdotterblumenwiesen oder Saumgesellschaften schließen sich an. Außerdem gibt es ein Beet mit den sogenannten Neophyten – Arten, die in den letzten 500 Jahren nach Mitteleuropa gekommen sind. Viele der im Lehrgarten dargestellten LRT und Biotope sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) § 30 **gesetzlich geschützt**, was ein „§“ in der Bestandsliste symbolisiert.

Die **in Hessen gefährdeten oder zurückgehenden Arten** sind entsprechend markiert. In der Bestandsliste sind die Kürzel der „Roten Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens“ (RL) enthalten:

Kategorien nach Roter Liste*		Markierung auf dem Schild im Lehrgarten
0	ausgestorben oder verschollen	rote Ecke
1	vom Aussterben bedroht	
2	stark gefährdet	
3	gefährdet	
G	Gefährdung anzunehmen	
R	seit jeher extrem selten	orange Ecke
V	Vorwarnliste, zurückgehende Arten	
E/T	Etablierte Neophyten/Sippen mit Etablierungstendenz	blaue Ecke, vorwiegend auf Neophyten-Beet



*HLNUG (Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie) (Hrsg.) (2019): Rote Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens – 5. Fassung; 254 S.; Wiesbaden.

Auf den Pflanzenschildern und in der Liste ist die **Giftigkeit** der Arten angegeben, wobei dies nur ein grober Hinweis und eine Warnung zur Vorsicht ist. Gifte kommen manchmal nur in bestimmten Teilen der Pflanzen vor, manche Pflanzen verlieren z. B. beim Trocknen (Heu) ihre Giftigkeit. Die Giftwirkung ist selbstverständlich von der Dosis und der Art der Aufnahme abhängig. Menschen und Tiere können unterschiedlich empfindlich sein.



(☠)	schwach giftig oder durch bestimmte Inhaltsstoffe (z. B. Cumarin, Oxalsäure) in größeren Mengen schädlich
☠	giftig
☠!	stark giftig (nicht anfassen!)
☠!!	sehr stark giftig (nicht anfassen!)
(☞)	Bei Kontakt mit empfindlicher Haut Hautschädigungen möglich (nicht anfassen!)

Über 20 verschiedene „**Blumen des Jahres**“ werden im Lehrgarten am Eichhof gezeigt. Die Blume des Jahres wird seit 1980 jedes Jahr von der Loki Schmidt Stiftung in Hamburg ernannt. Damit soll über den notwendigen Schutz bedrohter Pflanzenarten und ihrer Lebensräume informiert werden. Auf kleinen Tafeln neben den Pflanzen sind einige Stichpunkte zu der jeweiligen Art zusammengestellt. Die Blumen des Jahres sind in der Bestandsliste mit einer Blüte ☼ und der Jahreszahl ihrer Ernennung markiert.

Lebensraum Magerrasen, Fels und Heide

Festuco-Brometea, Koelerio-Corynepheretea, Sedo-Scleranthetea, Calluno-Ulicetea

Trocken- und Halbtrockenrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien, 5130 Wacholderheiden

<i>Ajuga genevensis</i>	Heide-/Genfer Günsel	V
<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp. <i>carpatica</i>	Karpaten-Wundklee	V
<i>Aster amellus</i>	Berg-/Kalk-Aster	2
<i>Brachypodium pinnatum</i>	Fieder-Zwenke	
<i>Briza media</i>	Gewöhnliches Zittergras	V
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe	E
<i>Campanula glomerata</i>	Knäuel-/Büschel-Glockenblume	V
<i>Carduus nutans</i>	Nickende Distel	☼ 2008
<i>Carex caryophyllea</i>	Frühlings-Segge	
<i>Carex digitata</i>	Finger-Segge	
<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	
<i>Carex humilis</i>	Erd-Segge	
<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	
<i>Carlina vulgaris</i>	Kleine Eberwurz, Golddistel	
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume	
<i>Cirsium acaule</i>	Stängellose Kratzdistel	V
<i>Clinopodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Wirbeldost	
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	☼ 1989 V
<i>Dianthus giganteus</i>	Große Nelke	T
<i>Euphorbia cyparissias</i>	Zypressen-Wolfsmilch	☼!
<i>Falcaria vulgaris</i>	Gewöhnliche Sichelöhre	
<i>Galatella linosyris</i>	Gold-Steppenaster	3
<i>Filipendula vulgaris</i>	Kleines/Knolliges Mädesüß	2
<i>Fragaria viridis</i>	Knack-Erdbeere	
<i>Helianthemum nummularium</i>	Dunkles/Eiblättriges Sonnen-	V
subsp. <i>obscurum</i>	röschen	
<i>Helictotrichon pratense</i>	Trift-Hafer	V
<i>Hippocrepis comosa</i>	Hufeisenklee	V
<i>Koeleria pyramidata</i>	Großes Schillergras, Pyramiden-	
	Kammschmiele	
<i>Medicago lupulina</i>	Hopfenklee	
<i>Microthlaspi perfoliatum</i>	Durchwachsenblättriges Kleintä-	
	schelkraut, Stängelumfassendes	
	Hellerkraut	
<i>Ononis spinosa</i>	Dornige Hauhechel	V
<i>Peucedanum officinale</i>	Echter Arznei-Haarstrang	3
<i>Pimpinella saxifraga</i>	Kleine Bibernelle/Pimpinelle	
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	
<i>Poa compressa</i>	Platthalm-Rispengras, Flache	
	Rispe	
<i>Potentilla neumanniana</i>	Frühlings-Fingerkraut	
<i>Primula veris</i>	Wiesen-Primel,	☼ 2016 V
	Arznei-Schlüsselblume	

<i>Pulsatilla vulgaris</i>	Gewöhnliche Kuhschelle, Küchenschelle	☒! ☁ 1996	3
<i>Ranunculus bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß	☒	
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesen-Salbei		
<i>Sanguisorba minor</i> agg.	Kleiner Wiesenknopf		
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose		V
<i>Stachys germanica</i>	Deutscher Ziest		V
<i>Stachys recta</i>	Aufrechter Ziest		
<i>Teucrium montanum</i>	Berg-Gamander		R
<i>Thalictrum minus</i> subsp. <i>saxatile</i>	Stein-/Kleine Wiesenraute		R
<i>Trifolium campestre</i>	Feld-Klee		
<i>Veronica teucrium</i>	Großer Ehrenpreis		V
<i>Viola hirta</i>	Behaartes/Rauhaariges Veilchen		

Kalk-Pionierrasen und -Schutthalden §

FFH-Lebensraumtypen:

6110 Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen, 8160 Kalkhaltige Schutthalden

<i>Achillea nobilis</i>	Edle Schafgabe		V
<i>Acinos arvensis</i>	Gewöhnlicher Steinquendel		
<i>Bupleurum falcatum</i>	Sichelblättriges Hasenohr		
<i>Cervaria rivini</i>	Echte Hirschwurz		V
<i>Festuca ovina</i> agg.	Schaf-Schwengel		
<i>Galium glaucum</i>	Blaugrünes Labkraut		
<i>Melica ciliata</i> subsp. <i>glauca</i>	Blaugrünes Wimper-Perlgras		
<i>Myosotis ramosissima</i>	Raues/Hügel-Vergissmeinnicht		
<i>Petrorhagia saxifraga</i>	Steinbrech-Felsennelke		T
<i>Teucrium botrys</i>	Trauben-Gamander		V
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Edel-Gamander		3
<i>Valerianella dentata</i>	Gezählter Feldsalat, Gezähltes Rapünzchen		V
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Weißer Schwalbenwurz	☒	



Sand- und Steppenrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 2330 Dünen mit offenen Grasflächen,
6120 Trockene, kalkreiche Sandrasen, 6240 Subpannonische Steppen-Trockenrasen

<i>Armeria maritima</i> subsp. <i>elongata</i>	Sand-Grasnelke, Gewöhnliche Grasnelke	☼2024	3
<i>Bromus tectorum</i>	Dach-Trespe		
<i>Centaurea stoebe</i> subsp. <i>australis</i>	Südliche/Rispen-Flockenblume		E
<i>Echium vulgare</i>	Natternkopf		
<i>Jasione montana</i>	Berg-Sandglöckchen, Jasione	☼1990	V
<i>Koeleria glauca</i>	Blaugraue Kammschmiele, Blaugrünes Schillergras		2
<i>Koeleria macrantha</i>	Zierliche Kammschmiele/Schiller- gras		V
<i>Oenothera glazioviana</i> (Störzeiger)	Rotkelchige Nachtkerze		T
<i>Potentilla argentea</i>	Silber-Fingerkraut		
<i>Potentilla recta</i>	Aufrechtes/Hohes Fingerkraut		E
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer	(☼)	
<i>Sedum album</i>	Weißer Fetthenne		
<i>Sedum sexangulare</i>	Milder Mauerpfeffer		
<i>Stipa pennata</i>	Grauscheidiges/Echtes Feder- gras		3
<i>Taraxacum sectio Erythrosperma</i>	Rotfrüchtiger Löwenzahn, Schwielen-Kuhblume		
<i>Thymus pulegioides</i>	Feld-Thymian, Gewöhnlicher Arznei-Thymian		
<i>Trifolium arvense</i>	Hasen-Klee		
<i>Vicia segetalis</i>	Korn-Wicke		
<i>Vulpia bromoides</i>	Trespen-Federschwingel		3

Silikat-Felskuppen und -Schutthalden §

FFH-Lebensraumtypen: 8150 Kieselhaltige Schutthalden, 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation

<i>Allium lusitanicum</i>	Berg-Lauch		
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchnabel		
<i>Rumex scutatus</i>	Schild-Ampfer		
<i>Sedum acre</i>	Scharfer Mauerpfeffer	☼	
<i>Sedum rupestre</i>	Felsen-Fetthenne		
<i>Teucrium scorodonia</i>	Salbei-Gamander		



Arznei-Thymian

Heiden und Borstgrasrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 2310: Trockene Sandheiden auf Binnendünen,
4030: Trockene europäische Heiden, 6230: Borstgrasrasen auf Silikatböden

<i>Antennaria dioica</i>	Gewöhnliches Katzenpfötchen		2
<i>Arnica montana</i>	Berg-Wohlverleih, Echte Arnika	(☒) ☼ 1986	2
<i>Calluna vulgaris</i>	Heidekraut	☼ 2019	
<i>Carex leporina</i>	Hasen(pfoten)-Segge		
<i>Carex pallescens</i>	Bleiche Segge		
<i>Carex pilulifera</i>	Pillen-Segge		
<i>Danthonia decumbens</i>	Dreizahn		
<i>Deschampsia flexuosa</i>	Draht-Schmiele		
<i>Dianthus deltoides</i>	Heide-Nelke	☼ 2012	V
<i>Festuca filiformis</i>	Haar-Schwengel, Dünnblättriger Schafschwengel		
<i>Galium saxatile</i>	Harzer Labkraut		
<i>Genista pilosa</i>	Haar-/Heide-Ginster	☒	
<i>Genista sagittalis</i>	Flügel-Ginster		3
<i>Genista tinctoria</i>	Färber-Ginster	☒	
<i>Holcus mollis</i>	Weiches Honiggras		
<i>Hypericum maculatum</i>	Kanten-Hartheu, Geflecktes Johanniskraut		
<i>Lathyrus linifolius</i>	Berg-Platterbse	☒	
<i>Luzula campestris</i>	Gewöhnliche Feld-Hainsimse		
<i>Luzula multiflora</i>	Vielblütige Hainsimse		
<i>Lychnis viscaria</i>	Pechnelke		3
<i>Meum athamanticum</i>	Bärwurz		2
<i>Nardus stricta</i>	Borstgras		V
<i>Pilosella lactucella</i>	Öhrchen-Mausohrhabichtskraut		2
<i>Pilosella officinarum</i>	Gewöhnliches Mausohrhabichtskraut		
<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz, Heilpflanze des Jahres 2024		
<i>Ranunculus polyanthemos</i> subsp. <i>nemorosus</i>	Hain-Hahnenfuß	☒	
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preiselbeere		3
<i>Veronica officinalis</i>	Echter Ehrenpreis		



Lebensraum Wiese und Weide

Molinio-Arrhenatheretea

Goldhaferwiesen

FFH-Lebensraumtyp (nur artenreiche, typisch ausgebildete Bestände): 6520 Berg-Mähwiesen §

Alchemilla monticola

Anemone nemorosa

Centaurea nemoralis

Centaurea pseudophrygia

Cyanus montanus

Geranium sylvaticum

Phyteuma nigrum

Phyteuma spicatum

Poa chaixii

Trisetum flavescens

Bergwiesen-Frauenmantel

Busch-Windröschen



Hain-/Schwarze Flockenblume

Perücken-Flockenblume

Berg-Flockenblume

Wald-Storchschnabel

Schwarze Teufelskralle

Ährige Teufelskralle

Berg-Rispengras

Gewöhnlicher Goldhafer



Fettweiden

Intensivgrünland mit Tritt- und Lückenzeigern

<i>Bellis perennis</i>	Ausdauerndes Gänseblümchen	
<i>Capsella bursa-pastoris</i>	Gewöhnliches Hirtentäschel	
<i>Crepis capillaris</i>	Kleinköpfiger Pippau	
<i>Cynosurus cristatus</i>	Weide-/Kammgras	
<i>Hypochaeris radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut	
<i>Lolium perenne</i>	Deutsches Weidelgras	
<i>Matricaria discoidea</i>	Strahlenlose Kamille	E
<i>Phleum pratense</i>	Wiesen-Lieschgras	
<i>Plantago major</i> subsp. <i>major</i>	Gewöhnlicher Breit-Wegerich	
<i>Poa annua</i>	Einjähriges Rispengras	
<i>Polygonum aviculare</i> agg.	Echter Vogel-Knöterich	
<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche/Kleine Brunelle	☼2023
<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfblatt-Ampfer	(☠)
<i>Scorzoneroides autumnalis</i>	Herbst-(Schuppen)Löwenzahn	
<i>Senecio jacobaea</i>	Jacobs-Greiskraut/-Kreuzkraut	☠
<i>Stellaria media</i>	Vogelmiere	
<i>Trifolium repens</i>	Weiß-Klee	
<i>Tripleurospermum inodorum</i>	Geruchlose Kamille	
<i>Veronica serpyllifolia</i>	Quendel-Ehrenpreis	

Glatthaferwiesen

FFH-Lebensraumtyp (nur bunt blühende, artenreiche Ausbildungen):
6510 Magere Flachland-Mähwiesen §

<i>Arrhenatherum elatius</i>	Glatthafer	
<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest	V
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume	
<i>Crepis biennis</i>	Wiesen-Pippau	
<i>Galium album</i>	Weißes/Wiesen-Labkraut	
<i>Geranium pratense</i>	Wiesen-Storchschnabel	
<i>Knautia arvensis</i>	Wiesen-Knautie, Witwenblume	
<i>Pimpinella major</i>	Große Bibernelle/Pimpinelle	
<i>Tragopogon pratensis</i>	Wiesen-Bocksbart	
<i>Trifolium dubium</i>	Faden-Klee, Kleiner Klee	



Ausdauerndes Gänseblümchen

Grünland (allgemein) und Frischwiesen

<i>Achillea millefolium</i>	Gewöhnliche (Wiesen-)Schafgarbe	
<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	
<i>Ajuga reptans</i>	Kriechender Günsel	
<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanz	
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras	(☠)
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesen-Kerbel	
<i>Bromus hordeaceus</i>	Flaum-/Weiche Trespe	
<i>Cardamine pratensis</i>	Wiesen-Schaumkraut	♻️ 2006
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume	
<i>Cerastium holsteoides</i>	Gewöhnliches Hornkraut	
<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches/Wiesen-Knäuelgras	
<i>Festuca pratensis</i>	Wiesen-Schwingel	
<i>Festuca rubra</i> subsp. <i>rubra</i>	Echter Rot-Schwingel	
<i>Helictotrichon pubescens</i>	Flaum-Hafer	
<i>Heracleum sphondylium</i>	Wiesen-Bärenklau	(☞)
<i>Holcus lanatus</i>	Wolliges Honiggras	
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	☠
<i>Leontodon hispidus</i> subsp. <i>hispidus</i>	Steifhaariger/Rauer Löwenzahn	
<i>Leucanthemum ircutianum</i>	(Zahnöhrchen-)Margerite	
<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	
<i>Plantago lanceolata</i>	Spitz-Wegerich	
<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	
<i>Poa trivialis</i>	Gewöhnliches Rispengras	
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	☠
<i>Rumex acetosa</i>	Wiesen-Sauerampfer	(☠)
<i>Saxifraga granulata</i>	Knöllchen-Steinbrech	
<i>Taraxacum sectio Ruderalia</i>	Wiesen-Löwenzahn, Kuhblume	
<i>Trifolium pratense</i>	Rot-Klee	
<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander-Ehrenpreis	
<i>Vicia cracca</i>	Vogel-Wicke	
<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	



Lebensraum Feuchtwiese und -brache

Molinetalia, Potentillo-Polygonetalia

Feuchtwiesen § (Wiesen wechselfeuchter bis nasser Standorte)

<i>Achillea ptarmica</i>	Sumpf-Schafgarbe			
<i>Cirsium palustre</i>	Sumpf-Kratzdistel			
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbst-Zeitlose	☠!!		
<i>Deschampsia cespitosa</i>	Rasen-Schmiele			
<i>Fritillaria meleagris</i>	Schachblume	☠	♻️ 1993	R
<i>Juncus conglomeratus</i>	Knäuel-Binse			
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Kuckucks-Lichtnelke			
<i>Sanguisorba officinalis</i>	Großer Wiesenknopf		♻️ 2021	
<i>Silau silaus</i>	Wiesensilge, Wiesen-Silau			
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	☠	♻️ 1995	3

Pfeifengraswiesen (Wiesen wechselfeuchter, nährstoffarmer Standorte) §

FFH-Lebensraumtyp: 6410 Pfeifengraswiesen

<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest			V
<i>Dianthus superbus</i>	Pracht-Nelke			2
<i>Galium boreale</i>	Nordisches Labkraut			3
<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut			
<i>Inula salicina</i>	Weiden-Alant			3
<i>Iris sibirica</i>	Sibirische Schwertlilie	☠	♻️ 2010	2
<i>Molinia caerulea</i>	Blaues Pfeifengras			
<i>Serratula tinctoria</i>	Färber-Scharte			2
<i>Succisa pratensis</i>	Gewöhnlicher Teufelsabbiss		♻️ 2015	V
<i>Thalictrum flavum</i>	Gelbe Wiesenraute			V

Sumpfdotterblumen-Wiesen (Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte) §

<i>Angelica sylvestris</i>	Wald-/Wilde Engelwurz			
<i>Bistorta officinalis</i>	Schlangen-/Wiesen-Knöterich			
<i>Bromus racemosus</i>	Traubige Trespe			V
<i>Caltha palustris</i>	Sumpf-Dotterblume	(☠)	♻️ 1999	V
<i>Carex disticha</i>	Zweizeilige/Kamm-Segge			
<i>Cirsium oleraceum</i>	Kohl-(Kratz)Distel			
<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau			
<i>Geum rivale</i>	Bach-Nelkenwurz		♻️ 2007	V
<i>Juncus acutiflorus</i>	Spitzblütige Binse			
<i>Juncus effusus</i>	Flatter-Binse			
<i>Lotus pedunculatus</i>	Sumpf-Hornklee			
<i>Myosotis nemorosa</i>	Hain-Vergissmeinnicht			
<i>Myosotis scorpioides</i>	Sumpf-Vergissmeinnicht			
<i>Scirpus sylvaticus</i>	Wald-Simse			
<i>Senecio aquaticus</i>	Wasser-Greiskraut	☠		3

Mädesüß-Staudenfluren §

FFH-Lebensraumtyp (nur entlang von Fließgewässern und Waldrändern):
6430 Feuchte Hochstaudenfluren

<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Rauhaariger/Berg-Kälberkropf		
<i>Epilobium hirsutum</i>	Behaartes/Zottiges Weidenröschen		
<i>Epilobium roseum</i>	Rosenrotes Weidenröschen		
<i>Eupatorium cannabinum</i>	Gewöhnlicher Wasserdost		
<i>Filipendula ulmaria</i>	Echtes Mädesüß		
<i>Geranium palustre</i>	Sumpf-Storchschnabel		
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Geflügeltes Johanniskraut, Flügel-Hartheu		
<i>Lysimachia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Gilbweiderich		
<i>Lythrum salicaria</i>	Gewöhnlicher Blut-Weiderich, Stau de des Jahres 2024		
<i>Polemonium caeruleum</i>	Blaue Himmelsleiter (weißblütig)		G
<i>Scrophularia umbrosa</i>	Geflügelte Braunwurz		
<i>Senecio sarracenicus</i>	Fluss-Greiskraut	☒	
<i>Stachys palustris</i>	Sumpf-Ziest		
<i>Thalictrum flavum</i>	Gelbe Wiesenraute		V
<i>Valeriana officinalis</i>	Echter Arzneibaldrian		
<i>Veronica maritima</i>	Langblättriger Ehrenpreis	☒ 2018	3

Kriech- und Flutrasen §

<i>Agrostis stolonifera</i>	Weißes Straußgras		
<i>Alopecurus geniculatus</i>	Knick-Fuchsschwanz		
<i>Carex hirta</i>	Raue/Behaarte Segge		
<i>Elymus repens</i>	Gewöhnliche Quecke		
<i>Festuca arundinacea</i>	Rohr-Schwingel		
<i>Juncus inflexus</i>	Blaugrüne Binse		
<i>Lysimachia nummularia</i>	Pfennigkraut, Pfennig-Gilbweiderich		
<i>Potentilla anserina</i>	Gänse-Fingerkraut		
<i>Potentilla reptans</i>	Kriechendes Fingerkraut		
<i>Ranunculus repens</i>	Kriechender Hahnenfuß	☒	
<i>Rumex crispus</i>	Krauser Ampfer	(☒)	



Blutweiderich, Stau de des Jahres 2024

Lebensraum Röhricht, Sumpf und Moor

Phragmitetea, Scheuchzerio-Caricetea nigrae

Röhrichte und Großseggenriede §

<i>Carex acuta</i>	Schlanke Segge	
<i>Carex acutiformis</i>	Sumpf-Segge	
<i>Carex otrubae</i>	Hain-/Falsche Fuchssegge	
<i>Carex riparia</i>	Ufer-Segge	
<i>Iris pseudacorus</i>	Gelbe/Wasser-Schwertlilie	☠
<i>Lycopus europaeus</i>	Ufer-Wolfstrapp	
<i>Mentha aquatica</i>	Wasser-Minze	
<i>Myosotis scorpioides</i>	Sumpf-Vergissmeinnicht	
<i>Phalaris arundinacea</i>	Rohr-Glanzgras	
<i>Phragmites australis</i>	Gewöhnliches Schilf	
<i>Scutellaria galericulata</i>	Sumpf-/Gewöhnliches Helmkraut	
<i>Sparganium erectum</i> subsp. <i>neglectum</i>	Unbeachteter Igelkolben	
<i>Veronica beccabunga</i>	Bachbunge	

Niedermoore §, Kleinseggensümpfe §

FFH-Lebensraumtyp (bei kalkreichen Wasserverhältnissen): 7230 Kalkreiche Niedermoore

<i>Carex nigra</i>	Braune/Wiesen-Segge	
<i>Comarum palustre</i>	Blutauge	3
<i>Ranunculus flammula</i>	Brennender Hahnenfuß	☠
<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-/Kleiner Baldrian	V



Lebensraum Gebüsch und Saum

Artemisietea vulgaris, Trifolio-Geranietaea

Saumgesellschaften nährstoffreicher Standorte

<i>Alliaria petiolata</i>	Lauchhederich, Knoblauchsrauke		
<i>Arctium lappa</i>	Große Klette		
<i>Artemisia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Beifuß		
<i>Ballota nigra</i> subsp. <i>nigra</i>	Schwarznessel		
<i>Carduus crispus</i>	Krause Distel		
<i>Carduus nutans</i>	Nickende Distel		
<i>Chaerophyllum bulbosum</i>	Rüben-Kälberkropf		
<i>Chaerophyllum temulum</i>	Taumel-Kälberkropf	(☠)	
<i>Chelidonium majus</i>	Schöllkraut	☠!	
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich		2
<i>Cichorium intybus</i>	Gewöhnliche Wegwarte	♻️	2009
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche/Lanzett-Kratzdistel		
<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches/Bewimpertes Kreuzlabkraut		
<i>Cynoglossum germanicum</i>	Deutsche Hundszunge		
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre		
<i>Dipsacus fullonum</i>	Wilde Kardendistel		
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchschnabel		
<i>Geum urbanum</i>	Echte Nelkenwurz		
<i>Glechoma hederacea</i>	Gundelrebe, Gundermann		
<i>Humulus lupulus</i>	Gewöhnlicher Hopfen		
<i>Lactuca serriola</i>	Kompass-Lattich		
<i>Lamium album</i>	Weißes Taubnessel		
<i>Lamium maculatum</i>	Gefleckte Taubnessel		
<i>Lapsana communis</i>	Rainkohl		
<i>Linaria vulgaris</i>	Gewöhnliches Leinkraut		
<i>Malva sylvestris</i>	Wilde Malve		
<i>Melilotus officinalis</i>	Gebräuchlicher Steinklee	(☠)	
<i>Onopordum acanthium</i>	Gewöhnliche Eselsdistel		
<i>Pastinaca sativa</i> subsp. <i>sativa</i>	Gewöhnlicher Pastinak	(☞)	
<i>Picris hieracioides</i>	Gewöhnliches Bitterkraut		
<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke		
<i>Silene x hapeana</i>	Kreuzung aus Roter und Weißer Lichtnelke		
<i>Silene latifolia</i> subsp. <i>alba</i>	Weißer Lichtnelke		
<i>Tanacetum vulgare</i>	Rainfarn	☠	
<i>Urtica dioica</i> subsp. <i>dioica</i>	Große Brennnessel		
<i>Verbascum densiflorum</i>	Großblütige Königskerze		
<i>Verbascum nigrum</i>	Dunkle Königskerze		
<i>Verbascum thapsus</i>	Kleinblütige Königskerze		

Saumgesellschaften trockener, warmer Standorte

<i>Agrimonia eupatoria</i>	Kleiner Odermennig	
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume	
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost	
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel	☼2001
<i>Hylotelephium maximum</i>	Große/Wald-Fetthenne	
<i>Hypericum hirsutum</i>	Behaartes Hartheu/Johanniskraut	
<i>Hypericum perforatum</i>	Echtes Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu	
<i>Lathyrus sylvestris</i>	Wald-Platterbse	☼
<i>Malva moschata</i>	Moschus-Malve	
<i>Origanum vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost	
<i>Securigera varia</i>	Bunte Kronwicke/Beilwicke	☼
<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut	
<i>Silene vulgaris</i>	Gewöhnliches Leimkraut, Taubenkropf	
<i>Trifolium medium</i>	Mittlerer/Zickzack-Klee	
<i>Verbascum lychnitis</i>	Mehlige Königskerze	



Lebensraum Laubwald

Quercu-Fagetea

Buchenwald flachgründiger, warmer Standorte §

FFH-Lebensraumtyp: 9150 Orchideen-Kalk-Buchenwald

<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	(☠)	☼1985	V
<i>Buglossoides purpureoearulea</i>	Blauroter Steinsame, Purpurblaue Rindszunge		☼2000	V
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume			
<i>Carex digitata</i>	Finger-Segge			
<i>Carex montana</i>	Berg-Segge			
<i>Convallaria majalis</i>	Maiglöckchen	☠!!		
<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz	☠!		
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	☠	☼2013	
<i>Juniperus communis</i>	Wacholder	(☠)		V
<i>Melica nutans</i>	Nickendes Perlgras			
<i>Polygonatum odoratum</i>	Duftende Weißwurz, Salomonssiegel			
<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras			
<i>Tanacetum corymbosum</i>	Straußblütige Wucherblume, Gewöhnliche Straußmargerite			V
<i>Taxus baccata</i>	Eibe	☠!!		

Buchenwald nährstoffreicher, basischer Standorte

FFH-Lebensraumtyp: 9130 Waldmeister-Buchenwald

<i>Allium ursinum</i>	Bär-Lauch			
<i>Anemone nemorosa</i>	Busch-Windröschen			
<i>Anemone ranunculoides</i>	Gelbes Windröschen	☠		
<i>Arum maculatum</i>	Gefleckter Aronstab	☠!		
<i>Cardamine bulbifera</i>	Zwiebeltragende Zahnwurz, Zwiebel-Schaumkraut			
<i>Corydalis cava</i>	Hohler Lerchensporn	☠!		
<i>Galium odoratum</i>	Waldmeister	(☠)		
<i>Hedera helix</i>	Efeu	☠		
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	☠	☼2013	
<i>Hordelymus europaeus</i>	Waldgerste			



Bär-Lauch

Buchen- und Edellaubmischwälder

Lebensraum für zahlreiche Fledermausarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

<i>Adoxa moschatellina</i>	Moschuskraut	
<i>Asarum europaeum</i>	Europäische Haselwurz	☠
<i>Bromus benekenii</i>	Benekens-/Frühe Waldtresse	
<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume	
<i>Carex sylvatica</i>	Wald-Segge	
<i>Corydalis solida</i>	Finger-Lerchensporn	☠!
<i>Daphne mezereum</i>	Seidelbast	☠!!
<i>Ficaria verna</i>	(Knöllchen-)Scharbockskraut	(☠)
<i>Galeobdolon luteum</i>	Kleine/Echte Goldnessel	
<i>Galeobdolon montanum</i>	Berg-Goldnessel	
<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse	☠
<i>Melica uniflora</i>	Einblütiges Perlgras	
<i>Mercurialis perennis</i>	Wald-/Ausdauerndes Bingelkraut	(☠)
<i>Paris quadrifolia</i>	Einbeere	☠ 2021
<i>Polygonatum verticillatum</i>	Quirlblättrige Weißwurz	☠
<i>Primula elatior</i>	Große Schlüsselblume, Hohe Primel	
<i>Pulmonaria officinalis</i>	Echtes/Geflecktes Lungenkraut	
<i>Sanicula europaea</i>	Wald-Sanikel	
<i>Viola reichenbachiana</i>	Wald-Veilchen	



Buchenwald bodensaurer, nährstoffarmer Standorte

FFH-Lebensraumtyp: 9110 Hainsimsen-Buchenwald

<i>Deschampsia flexuosa</i>	Draht-Schmiele		
<i>Dryopteris carthusiana</i>	Gewöhnlicher Dornfarn, Dorniger Wurmfarne	☠	
<i>Dryopteris filix-mas</i>	Männlicher/Gewöhnlicher Wurm- farn	☠	
<i>Hieracium murorum</i>	Wald-Habichtskraut		
<i>Luzula luzuloides</i> subsp. <i>luzuloides</i>	Weißer/Schmalblättriger Hainsimse		
<i>Luzula pilosa</i>	Behaarte Hainsimse		
<i>Luzula sylvatica</i>	Wald-Hainsimse		
<i>Maianthemum bifolium</i>	Zweiblättriges Schattenblümchen	☠	
<i>Milium effusum</i>	Wald-Flattergras		
<i>Oxalis acetosella</i>	Wald-Sauerklee	(☠)	
<i>Poa nemoralis</i>	Hain-Rispengras		
<i>Viola riviniana</i>	Hain-Veilchen		♻️ 2002

Schluchtwälder §, Edellaubwälder auf Hang- und Blockschutt §

FFH-Lebensraumtyp: 9180 Schlucht- und Hangmischwälder

<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn		
<i>Actaea spicata</i>	Christophskraut	(☠)	
<i>Aruncus dioicus</i>	Wald-Geißbart	(☠)	V
<i>Asplenium scolopendrium</i>	Hirschzunge		
<i>Corydalis cava</i>	Hohler Lerchensporn	☠!	
<i>Corylus avellana</i>	Hasel		
<i>Cynoglossum germanicum</i>	Deutsche Hundszunge		
<i>Festuca altissima</i>	Wald-Schwingel		
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchnabel		
<i>Lunaria rediviva</i>	Wildes/Ausdauerndes Silberblatt		
<i>Polypodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn, Engelsüß		
<i>Polystichum aculeatum</i>	Gelappter/Dorniger Schildfarn	☠	
<i>Ribes alpinum</i>	Berg-/Alpen-Johannisbeere		
<i>Ribes uva-crispa</i>	Stachelbeere		



Deutsche Hundszunge

Auenwälder §

FFH-Lebensraumtyp: 91E0 Auenwälder mit Erlen, Eschen und Weiden an Fließgewässern

<i>Carex pendula</i>	Hänge-Segge, Riesen-Segge	
<i>Carex remota</i>	Winkel-Segge	
<i>Circea lutetiana</i>	Gewöhnliches Hexenkraut	
<i>Euonymus europaeus</i>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen, Europäisches Pfaffenhütchen	☠!
<i>Festuca gigantea</i>	Riesen-Schwingel	
<i>Ficaria verna</i>	Knöllchen-Scharbockskraut	(☠)
<i>Lysimachia nemorum</i>	Hain-Gilbweiderich	
<i>Phalaris arundinacea</i>	Rohr-Glanzgras	
<i>Primula elatior</i>	Große Schlüsselblume	
<i>Prunus padus</i> subsp. <i>padus</i>	Gewöhnliche Traubenkirsche	☠
<i>Ribes rubrum</i>	Rote Johannisbeere	
<i>Rumex sanguineus</i>	Hain-/Blut-Ampfer	
<i>Salix fragilis</i>	Bruch-Weide	
<i>Stachys sylvatica</i>	Wald-Ziest	
<i>Veronica montana</i>	Berg-Ehrenpreis	
<i>Viburnum opulus</i>	Gewöhnlicher Schneeball	☠

Schlagfluren

Pflanzen, die sich ansiedeln, wo vorher Wald war

<i>Calamagrostis epigejos</i>	Land-Reitgras	
<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche Kratzdistel	
<i>Conyza canadensis</i>	Kanadisches Berufskraut	E
<i>Digitalis purpurea</i>	Roter Fingerhut	☠!!
<i>Epilobium angustifolium</i>	Wald-Weidenröschen	
<i>Epilobium ciliatum</i> subsp. <i>adenocaulon</i>	Drüsiges Weidenröschen	E
<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	
<i>Frangula alnus</i>	Faulbaum	
<i>Galeopsis tetrahit</i>	Gewöhnlicher Hohlzahn	
<i>Hypericum hirsutum</i>	Behaartes Johanniskraut	
<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergissmeinnicht	
<i>Rubus idaeus</i>	Himbeere	
<i>Rubus Sectio Rubus</i>	Brombeere	
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer	(☠)
<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide	
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	
<i>Sambucus racemosa</i>	Trauben-Holunder	
<i>Scrophularia nodosa</i>	Knotige Braunwurz	
<i>Sorbus aucuparia</i>	Vogelbeere	
<i>Urtica dioica</i>	Große Brennnessel	
<i>Verbascum thapsus</i>	Kleinblütige Königskerze	

Lebensräume mit Neubürgern der Pflanzenwelt

Neubürger der Pflanzenwelt (Neophyten)

<i>Bunias orientalis</i>	Orientalisches Zackenschötchen	E
<i>Echinops spec.</i>	Kugeldistel	T/E
<i>Erigeron annuus</i>	(Einjähriges) Feinstrahl-Berufkraut	E
<i>Fallopia japonica</i>	Japanischer Staudenknöterich, Flügelknöterich	E
<i>Galinsoga quadriradiata</i>	Behaartes/Zottiges Franzosen- kraut	E
<i>Helianthus tuberosus</i>	Topinambur	E
<i>Hesperis matronalis</i>	Gewöhnliche Nachtviole (☠)	E
<i>Impatiens glandulifera</i>	Indisches/Drüsiges Springkraut	E
<i>Lysimachia punctata</i>	Tüpfelstern, Drüsiger Gilbweiderich	E
<i>Oenothera biennis</i>	Gewöhnliche/Zweijährige Nacht- kerze	E
<i>Oenothera glazioviana</i>	Rotkelchige Nachtkerze	T
<i>Pilosella aurantiaca</i>	Orangerotes Mausohr-Habichts- kraut	E
<i>Senecio inaequidens</i>	Schmalblättriges Greiskraut ☠	E
<i>Solidago canadensis</i>	Kanadische Goldrute	E
<i>Solidago gigantea</i>	Späte/Riesen-Goldrute	E
<i>Telekia speciosa</i>	Gewöhnliche Telekie	T
<i>Veronica persica</i>	Persischer Ehrenpreis	E



Topinambur



Indisches Springkraut

Lebensraum Dorf und Stadt:

Wildkräuter im Siedlungsbereich

(außerhalb des Lehrgartens am weißen Bürogebäude)

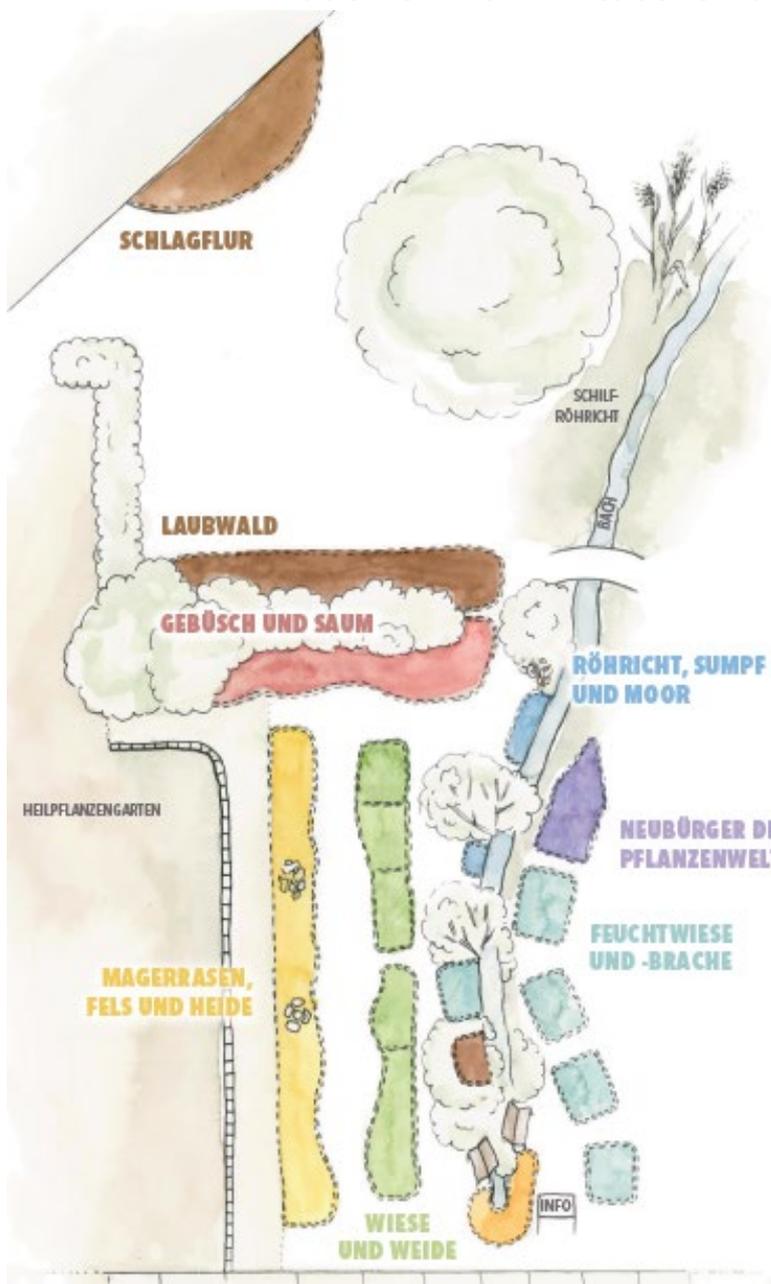
<i>Ballota nigra</i> subsp. <i>nigra</i>	Schwarznessel	
<i>Bromus sterilis</i>	Taube Trespe	
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich	2
<i>Hordeum murinum</i>	Mäusegerste	
<i>Leonurus cardiaca</i> subsp. <i>villosus</i>	Wolliger Löwenschwanz, Herzgespann	E
<i>Malva neglecta</i>	Gänse-Malve	
<i>Marrubium vulgare</i>	Gewöhnlicher Andorn	1
<i>Onopordium acanthium</i>	Gewöhnliche Eselsdistel	
<i>Pseudofumaria lutea</i>	Gelber Lerchensporn	E
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	
<i>Verbena officinalis</i>	Echtes Eisenkraut	

Der Lehrgarten der Lebensräume befindet sich am Schloss Eichhof in Bad Hersfeld auf dem Gelände des Landesbetriebes Landwirtschaft (LLH) und ist frei zugänglich für Besucherinnen und Besucher.

Im Lehrgarten finden **Schulungen und Fortbildungen** für beruflich im Naturschutz und in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen statt, meist mit anschließender Exkursion in die Umgebung. Öffentliche Führungen für interessierte Laien werden regelmäßig angeboten, auch als Kooperationsveranstaltungen mit dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) und seinem direkt angrenzenden Arzneipflanzengarten. In der unmittelbaren Umgebung befinden sich außerdem Schaubeete mit Pflanzenarten, die zur Energiegewinnung oder als Bienenweide angebaut werden.

Gruppen haben die Möglichkeit, gesonderte **Besichtigungstermine** mit geführten Rundgängen zu verschiedenen Schwerpunkten zu vereinbaren. Es können auch **Naturerlebnis-Veranstaltungen** für Kindergruppen und Schulklassen gebucht werden. Denn nur was man kennt und möglichst mit allen Sinnen erlebt hat, kann man auch schätzen und schützen!

Wir laden ein zum Entdecken der Pflanzenvielfalt!



Kontakt:

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Abteilung Naturschutz –
Zentrum für Artenvielfalt
Europastraße 10
35394 Gießen
<https://www.hlnug.de>

Wenn Sie an einer **Führung oder weiteren Informationen über den Lehrgarten** interessiert sind, wenden Sie sich bitte an Frau Uta Engel,
HLNUG, Standort Eichhof,
Schlossstraße 7, 36251 Bad Hersfeld

Tel. 06621/9228-17
biotope@hlnug.hessen.de

Der Lehrgarten im Internet:

<https://www.hlnug.de/?id=18060>

Hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen, einen virtuellen Lehrgartenrundgang und Poster zu verschiedenen Pflanzen und Lebensräumen.

Weitere Informationen zu Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie in Hessen:

<https://www.hlnug.de/?id=18088>

Text: U. Engel,

Fotos:

U. Engel: Titel, S. 2, 4, 5, 7, 9, 11, 12, 14, 16, 17, 19

O. Rüter: S. 6, 8, 15

Plan S. 20: A. Peters

Stand: 6/2024



Für eine lebenswerte Zukunft